Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Samstag, 07.11.2026 20:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
In der Nacht stellenweise Frost, örtlich Nebel. Am Sonntag meist stark bewölkt oder trüb, im Osten mitunter etwas Regen. In der Nacht zum Montag erneut verbreitet Nebel oder Hochnebel, örtlich Frost.

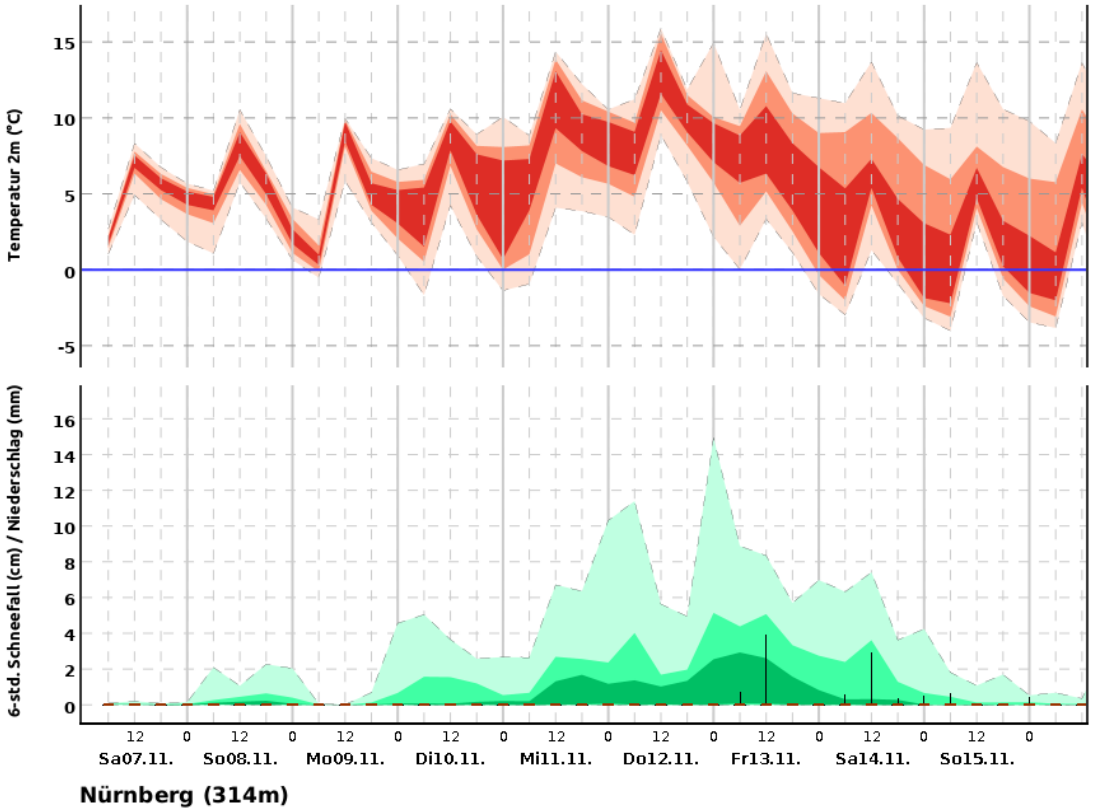
Wetter- und Warnlage:
Zwischenhocheinfluss bestimmt am Sonntag das Wetter in Süddeutschland. Während eine schwache Störung anfangs noch die östlichsten Regionen beeinflusst, nähert sich in der Nacht zum Montag von Südwesten her ein weiterer Tiefausläufer.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht in den östlichen Mittelgebirgen stellenweise leichter Frost bis -1 Grad.
In der Nacht zum Montag im Umfeld der östlichen Mittelgebirge örtlich leichter Frost um -1 Grad, in der Nacht zum Dienstag dort nur noch vereinzelt leichter Frost bis -1 Grad. Stellenweise Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe in den östlichen Regionen nicht ausgeschlossen.

NEBEL:
In der Nacht örtlich Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.
Auch in den Nächten zum Montag und Dienstag gebietsweise dichter Nebel.
Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 08.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: vereinzelt

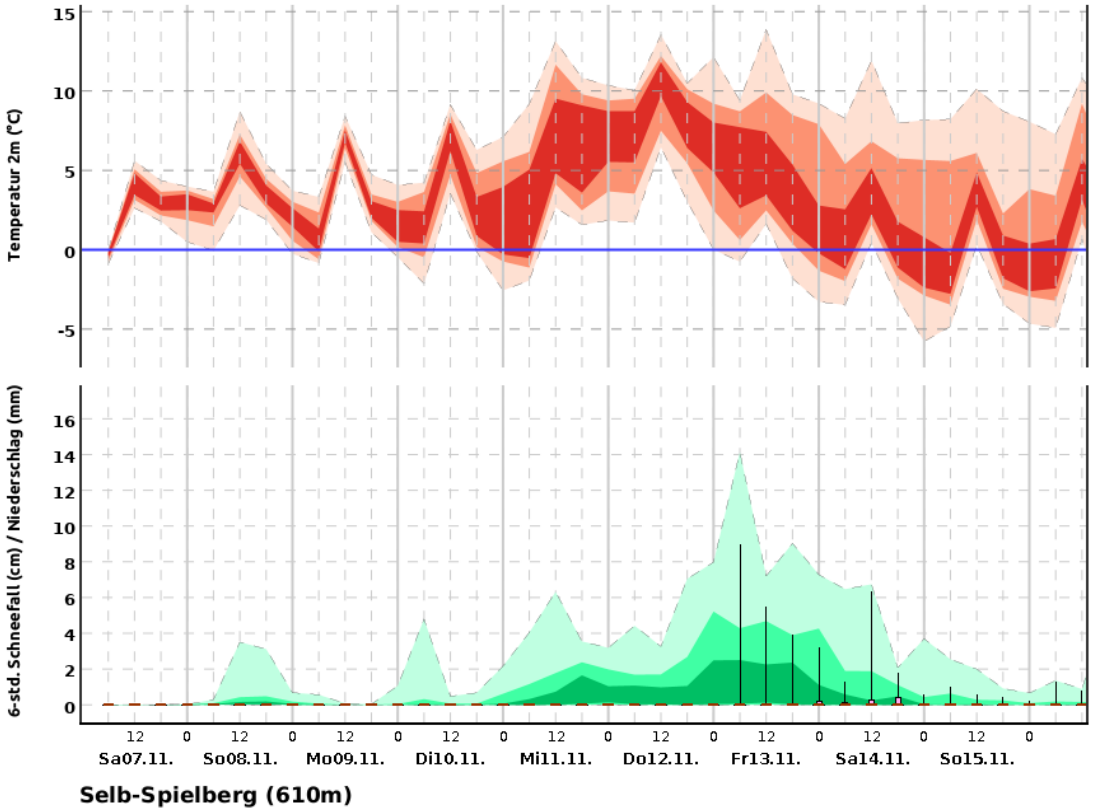
Besonderheiten: in den östlichen Mittelgebirgen

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



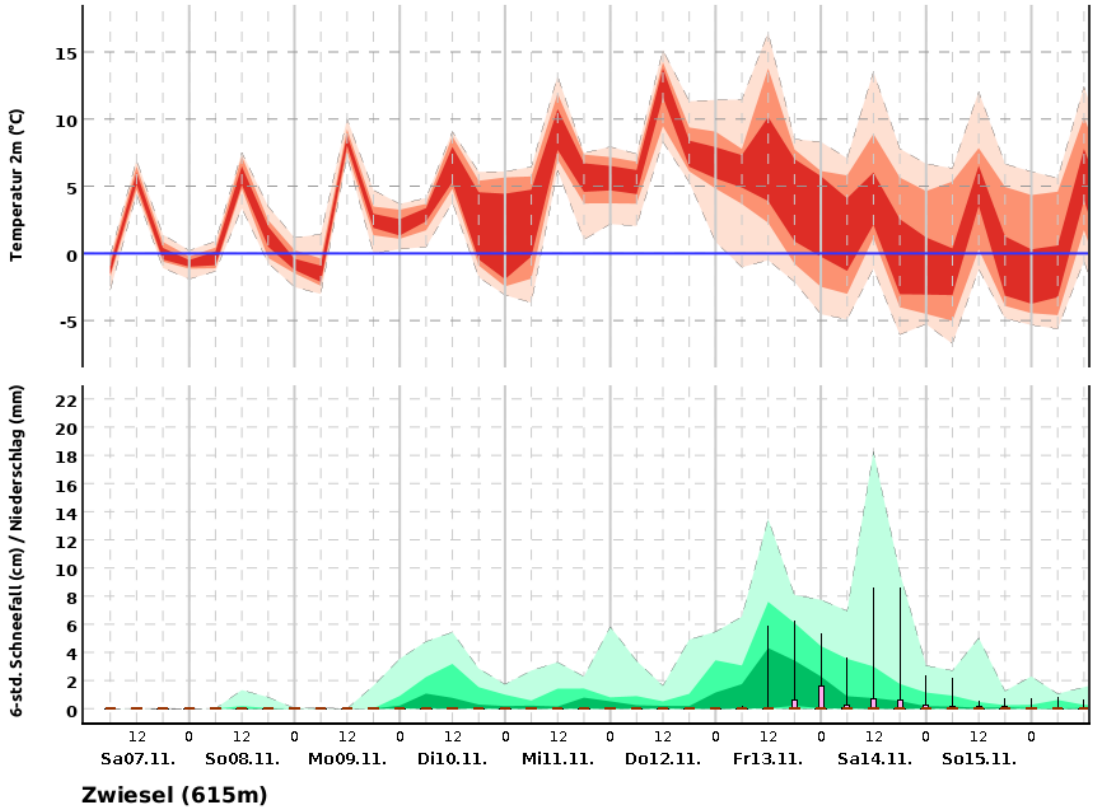
Nürnberg (314m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

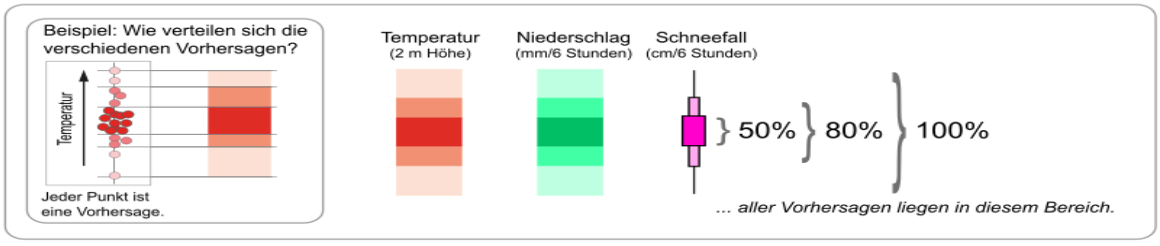


Selb-Spielberg (610m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Gerhard Müller